

Erhard Behre gewinnt das Ratsschießen

Ortsbürgermeister Kelich auf Platz zwei

AHLTEN. Erhard Behre hat das Ratsschießen in Ahlten gewonnen. Im Vorfeld des Volks- und Schützenfestes, das vom 22. bis 24. August gefeiert wird, hatte die Schützengesellschaft Ortsrats- und Verwaltungsmitglieder der Stadt Lehrte zum 34. Ratsschießen eingeladen. Schießsportleiterin Inge Bartels stellte die Schießbedingungen vor: Zu schießen war mit dem Luftgewehr aufgelegt. Neben fünf Schüssen auf eine herkömmliche Streifenscheibe galt es auf eine Glücksscheibe zu schießen, die ein Haus mit 13 Parzellen zeigte. Mit

fünf Schüssen mussten fünf verschiedene Parzellen getroffen werden. Jeder Parzelle war ein für die Teilnehmer nicht erkennbarer Wert zugeordnet. So musste jeder Schütze auch auf sein Glück vertrauen.

Sieger des Schießens wurde Ratscherr Erhard Behre mit 85 Punkten (43 auf der herkömmlichen Scheibe, 42 auf der Glücksscheibe). Mit deutlichem Abstand verwies er Ortsbürgermeister Jürgen Kelich mit 75 Punkten (46/29) auf Platz zwei. Auch den dritten Platz belegte ein Ortsratsmitglied: Jutta Beelow erzielte 74 Punkte



SG-Vorsitzender Jürgen Riesch (von links) mit Jürgen Kelich, Jutta Beelow und Erhard Behre sowie Trostpreisgewinner Günter Friedrich.

(44/30). Für die vom stellvertretenden Bürgermeister Burkhard Hoppe angeführten Verwaltungsmitglieder blieb nur der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles“. Die Mitglieder der Schützengesellschaft Ahlten nahmen außer Konkurrenz teil. Sieger wurde Schatzmeister Hartmut Kost mit dem besten Ergebnis von 92 Punkten (49/43) vor Jugendleiter Kay Hofmeister mit 90 Punkten (47/43) und dem ersten Fahnenträger Roland Knüdel mit 86 Punkten (48/38).